

Touren-Tipps
von Mitglieder für Mitglieder

"Südlich von Paris wartet das (Kletter-)Paradies" -

so beginnen Gebietsbeschreibungen für Fontainebleau.

Die Anreise mit dem Zug aus Deutschland ist vergleichsweise günstig. Erst die letzten Kilometer vor Ort werden zur Herausforderung. Mit Blick auf die Ausrüstung empfiehlt sich für Gruppen eine Kombination aus Materialfahrzeug und Zugteam. Einzelreisende versuchen sich mit dem Campingplatz oder Kletteraktiven vor Ort abzusprechen.

Anreise: Tübingen - Fontainebleau Avon

Mit dem Super-Sparpreis der Deutschen Bahn von Tübingen nach Paris Est zum Frühbucherpreis von 39,90 €.

Von Paris Est zum Gare de Lyon mit der Metro fahren: Linie 5 zur "Bastille", dann Linie 1 zum "Gare de Lyon".

Tipp:

Das Metro Ticket ist beim Ticket nach Fontainebleau Avon inklusive und am Automaten in Paris Est zu kaufen. Der Zug nach Fontainebleau Avon kostet 8,80 € pro Person (inkl Metro) und fährt Richtung "Montreau". <https://www.transilien.com/>

(Reiseverbindung: Frühjahr 2019)

Achtung:

Es gibt keinen Bus zum Campingplatz, daher Trampen, Taxi oder Absprache (ca. 15 min. mit dem Auto entfernt vom Bahnhof) bzw. sich mit einer Autofahrergruppe absprechen. Information evt. vom Campingplatz.

Die Boulderspots unterteilen sich in fünf Gebiete.

Tipp:

Campingplatz "La Musadiere" - das riesige! Gebiet "Trois Pignons" kann von hier aus erschlossen werden: zu Fuß geht man ca. 15 min. zum Ausgangspunkt: Parkplatz "Saint Jerome" (beim Croix Saint Jerome). Auf dem Camping kann man Crashpads leihen (kostet am ersten Tag 10 €, dann 5 €); die Crashpads sind aber von geringer Qualität, also nur im Notfall und für kurzen Zeitraum zu empfehlen.

Riesige Auswahl an Bouldergebieten, ca. 20 - 90 min. Gehzeit zu den Bouldern.

Touren-Tipps
von Mitglieder für Mitglieder

Weitere Tipps:

Außerhalb der Saison (ab Okt.) kommt der Bäcker Samstag und Sonntag auf den Campingplatz, innerhalb der Saison Mittwoch - Sonntag.

Kosten: ca. 9 € pro Person pro Nase (ohne Auto), Campingplatz ist nicht luxuriös aber ausreichend (hat warme Duschen).

Einkaufen: zu Fuß nach Milly la Foret laufen, ca. 50 min. durch den Wald/über Felder, schöner Weg, einfach zu finden.

Milly ist ein süßes Dorf mit leckeren Bäckereien (1a Croissants!) und einem kleinen Supermarkt im Zentrum, am südlichen Ausgang von Milly liegt ein großer "Intermarché".

Fazit:

Einkaufen, Bouldergebiete, ... alles zu Fuß sehr gut (!) möglich; einzige "Schwierigkeit" ist vom Bahnhof zum Campingplatz zu kommen.

Tipp aus eigener Erfahrung: Mit Freunden absprechen bezüglich Crashpads, oder/und Unnötiges daheim lassen.

Bei Rückfragen: j.frieser@posteo.de

Informationen und Bild: Johannes Frieser

Text: Anke Tolzin

Wer hat vergleichbare Erfahrungen, die gerne weitergegeben werden?

Tourenvorschläge mit Bus und Bahn von Mitglieder an

ag.bunt@dav-tuebingen.de